

WISSEN FINDET STADT

14.–17. JUNI 2007

Braunschweigisches Landesmuseum und Burgplatz

Öffnungszeiten:

Freitag | Samstag | Sonntag_10-20 Uhr
Donnerstag_19 Uhr Eröffnung (mit Sonderöffnung bis 22 Uhr)
Donnerstag | Freitag_9-13 Uhr Preview für Schülerinnen und Schüler

Kontakt:

ForschungsRegion Braunschweig eV
Fallersleber-Tor-Wall 16
38100 Braunschweig
tel. 0531. 239 29 07
fax. 0531. 144 60
mail. h.huemme@forschungsregion-braunschweig.de

Stadt der Wissenschaft 2007



Ideenküche Braunschweig

Ausgezeichnet durch den Stifterverband
www.braunschweig.de/stadt-der-wissenschaft



Fraunhofer Gesellschaft

FRAUNHOFER SPEZIAL TAG DER TECHNIK FREITAG, 15. JUNI 2007

Fraunhofer lädt in diesem Jahr zum bundesweiten »Tag der Technik« auch nach Braunschweig, in Deutschlands »Stadt der Wissenschaft 2007«, ein. Die beiden Braunschweiger Fraunhofer-Institute freuen sich mit 19 weiteren Mitgliedern der ForschungsRegion Braunschweig eV auf viele kleine und große Besucher der gemeinsamen Veranstaltung »Wissen findet Stadt«.

FRAUNHOFER-BÜHNE BURGPLATZ

12:00 Uhr_Physikanten Die Interaktive Physikshow präsentiert spektakuläre Experimente und verblüffende naturwissenschaftliche Wahrheiten – spannend und unterhaltsam

12:30 Uhr_Wunderbar gemischt – Ein Cocktail aus Spinnenseide, Zahlenlügen und mehr Vortrag von PD Dr. Martin Bäker, Institut für Werkstoffe/Technische Universität Braunschweig

13:00 Uhr_Schöne Schichten – Wie unser Alltag durch Galvanik bunter und glänzender wird Vortrag zum Anfassenden von Dr. Andreas Dietz, Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik

13:30 Uhr_Genial ausgeheckt – Wie natürliche Konstruktionsprinzipien des Werkstoffs Holz genutzt und perfektioniert werden Vortrag zum Anfassenden von Dr. Dirk Lukowsky, Fraunhofer-Institut für Holzforschung/Wilhelm-Klauditz-Institut

14:00 Uhr_Physikanten Die Interaktive Physikshow

14:30 Uhr_Dufte eingerichtet – Vielfältige Gerüche in Innenräumen und ihre Herkunft Schnupperwettbewerb und Vortrag von Dr. Erik Uhde, Fraunhofer-Institut für Holzforschung/Wilhelm-Klauditz-Institut

15:00 Uhr_Fortbewegungsmittel der Zukunft Prämierung der Arbeiten des Malwettbewerb für Kinder von 8–12 Jahren

Im Anschluss: Physikanten Die Interaktive Physikshow

15:30 Uhr_Nicht nur sauber, sondern reinst – Wasser reinigen mit Diamant Vortrag zum Anfassenden von Dr. Lothar Schäfer, Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik

16:00 Uhr_Glänzend herausgeputzt – Wie aus dem Öl der Palme hochwertiger Lack und Klebstoff entsteht Vortrag von Claudia Philipp, Fraunhofer-Institut für Holzforschung/Wilhelm-Klauditz-Institut

16:30 Uhr_Physikanten Interaktive Physikshow

17:00 Uhr_Dünn aufgetragen – so werden Autos schneller, sparsamer und sicherer Vortrag zum Anfassenden von Dr. Jochen Brand, Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik

17:30 Uhr_Physikanten Die Interaktive Physikshow

18:00 Uhr_Für Tüftler und Forscher: Ideenwettbewerb »MACGYVER« an der TU Braunschweig Vortrag von Prof. Dr.-Ing. habil. Georg-Peter Ostermeyer, Institut für Dynamik und Schwingungen/Technische Universität Braunschweig

Im Anschluss: Für Genießer: Cocktails aus der »MACGYVER«-Cocktailmaschine Vorführung und Kostprobe von MacGyver & Söhne

FRAUNHOFER-ZELT BURGPLATZ

9:00 – 14:00 Uhr_Fraunhofer fördert Talente: Fraunhofer-Scholarship Beratung für Jugendliche, Studierende und AbsolventInnen über Karrieremöglichkeiten bei der Fraunhofer-Gesellschaft
Zu Gast: Dr. Birgit Geiselbrechtlinger, Fraunhofer-Gesellschaft, München

TECHNIK

Freitag, 15. Juni 2007

10/11/12/13/14/15/16/17/18:00 Uhr Vorträge über Infektionskrankheiten, Ansteckungswege, Impfmethode und Impfforschung im Impfzelt/Burgplatz

10:00 Uhr_Was nützt uns die Mathematik für unsere berufliche Zukunft? Vortrag für Schulklassen von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

10:00 Uhr_Kunststoffe im Auto. Was ist möglich? Vortrag von Dr. rer. nat. Albert Otten, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

11:00 Uhr_Verkehr der Zukunft – gezeigt am Beispiel rechnergeführter Modell-LKW Vortrag von Dipl.-Ing. Sven Oppermann, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

11:00 Uhr_Technische Experimente mit »Leonhard Euler« Vortrag und Führung für Schulklassen von Prof. Dr. Harald Löwe

12:00 Uhr_Was Waagen alles wagen Vortrag von Dipl.-Ing. Karsten Schulz, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Leiter der PTB-Arbeitsgruppe Dynamisches Wägen

13:00 Uhr_Leonhard Euler – ein technisches Multitalent Vortrag von Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

14:00 Uhr_Was Autos und Flugzeuge von Vierbeinern lernen können Vortrag von Dr. Frank Ole Flemisch, DLR-Institut für Verkehrsführung und Fahrzeugsteuerung

14:45 Uhr_Simulationen von unbemannten Flugzeugen Vortrag von Dr. Dirk-Roger Schmitt, DLR-Institut für Flugführung

15:00 Uhr_Leonhard Euler und die Analysis Vortrag von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

15:00 Uhr_Entwicklung praxisbezogener vergleichender Prüfverfahren

fahren in der Sanitärtechnik Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Rosemarie Karger, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

15:30 Uhr_Auf anderen Himmelskörpern landen – Landertechnologie für Planeten, Monde und Kometen Vortrag von Dr. Joachim Block, DLR-Institut für Faserverbundleichtbau und Adaptivität

16:15 Uhr_Weniger Lärm und Vibrationen durch Adaptivität Vortrag von Peter Wierach, DLR-Institut für Faserverbundleichtbau und Adaptivität

16:30 Uhr_Autonome Luftschiffe – Technik und Anwendungen Vortrag von Prof. Dr. Reinhard Gerndt, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

17:00 Uhr_Verborgenen Fehlern auf der Spur – ein Beitrag zum sicheren Fliegen Vortrag von Dr. Wolfgang Hillger, DLR-Institut für Faserverbundleichtbau und Adaptivität

17:15 Uhr_Partikelfilter und deren messtechnische Überprüfung Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Günter Hauser, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel, mit anschließender Diskussion

18:00 Uhr_Der Computer fährt Auto Vortrag von Dr. Alexander Stolpmann, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

19:00 Uhr_Verteilung des Heinrich-Büssing-Preises für herausragende Nachwuchswissenschaftler der TU Braunschweig an Dr. rer. nat. Yasuhito Narita (Fakultät Physik und Geowissenschaften), Dr.-Ing. Annika Raatz (Fakultät Maschinenbau) und Dr.-Ing. Simon Winkelbach (Fakultät Mathematik und Informatik)

> *Anmeldungen erbeten: Geschäftsstelle Braunschweiger Hochschulbund, Frau Sabine Stegner, Tel. 0531. 391-4570, Fax 0531. 391-4580 oder per Email: s.stegner@tu-bs.de*

LEBEN SAMSTAG, 16. JUNI 2007

10–15 Uhr_Funktionelle Lebensmittel – was habe ich davon? Symposium mit anschließender Diskussion über Lebensmittel mit

gesundheitsfördernden Inhaltsstoffen
10:00 Uhr_Health Claims – Was bedeutet das? Dr. R. Großklaus, Bundesinstitut für Risikobewertung, Berlin

10:20 Uhr_Pro- und Präbiotika Dr. M. de Vrese, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/ Kiel

10:40 Uhr_Fett der besonderen Art Dr. B. Matthäus, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/Münster

11:00 Uhr_Gewürze, Obst und Gemüse – Quelle natürlicher Wirkstoffe Frau Dr. M. Pfeuffer, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/Kiel

11:20 Uhr_Wellnessbrot, Omega3-Brötchen und Co. Dr. M. G. Lindhauer, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/Detmold

11:40 Uhr_Von Eskimodiät bis Fischölkapseln Dr. H. Rehbein/Dr. R. Schüring, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/Hamburg

12:00 Uhr_Milch, Fleisch und Eier – Kann's gesünder sein? Prof. Dr. G. Flachowsky, Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft, Braunschweig

12:20 Uhr_Rohkost oder Designeressen? Funktionelle Gemüse- und Obstprodukte Frau Dr. E. Mayer-Miebach, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/Karlsruhe

12:40 Uhr_Maßgeschneiderte Ernährung statt Allerweltskost? Prof. Dr. J. Schrezenmeier, Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel/Kiel

14:00 Uhr_Essen ist mehr als nur Ernährung: Was wünscht sich der Verbraucher? Vortrag von Prof. Dr. Volker Pudiel, Leiter der Ernährungspsychologischen Forschungsstelle der Universität Göttingen

Anschließend bis ca. 15:00 Uhr: Diskussion mit Prof. Dr. Pudiel und den Referenten des Symposiums

10/11/12/13/14/15/16/17/18:00 Uhr Vorträge über Infektionskrankheiten, Ansteckungswege, Impfmethode und Impfforschung im Impfzelt/Burgplatz

10/11/12/13/14/15/16/17:00 Uhr_GENiales aus der Ideenküche – Die eiGENe DNA GENauer betrachtet Hands-on-Experiment für jede(n) vom BioS – Biotechnologischen Schülerlabor Braunschweig

10:00 Uhr_Schuldenfallen und mögliche Auswege Vortrag von Dipl.-Soz. Arb. Karl-Michael Froning, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

11:00 Uhr_Leonhard Euler (1707–1783). Mathematiker – Mechaniker – Physiker Führung in der Ausstellung von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

11:00 Uhr_Gesundheitliche Wirkungen der UV-Strahlung Vortrag von Dr. Anne Dehos, Bundesamt für Strahlenschutz, mit anschließender Diskussion

12:00 Uhr_Wer war Leonhard Euler? Vortrag von Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

14:00 Uhr_Zwischen Produktivität und Modernität – Altersbilder in der Moderne Vortrag von Prof. Dr. Joachim Döbler, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

14:00 Uhr_Leonhard Euler (1707–1783). Mathematiker – Mechaniker – Physiker Führung in der Ausstellung von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

16:00 Uhr_Alkohol und Drogen bei jungen Fahranfängern Vortrag von Dipl.-Soz. Arb. Stefan Heltzel, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel

17:00 Uhr_Leonhard Euler und Carl Friedrich Gauß. Lebensbilder und Wissenschaftsprofil zweier mathematischer Genies im Vergleich Vortrag von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

17:00 Uhr_Kochen mit Köpfen – Weiche Materie mit Genuss Vortrag von Prof. Dr. Thomas Vilgis, Max-Planck-Institut für Polymerforschung/Mainz

18:00 Uhr_Ein wissenschaftlicher Eklat: Leonhard Euler und Friedrich der Große Vortrag von Dr. h.c.

Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

18:30 Uhr_Bazillen, Mikroben, Keime – weltweite Winzlinge Vortrag von Dr. Brian J. Tindall, Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen

19:00 Uhr_Leonhard Euler Führung in der Ausstellung von Dr. Angela Klein, Stellvert. Direktorin des Braunschweigischen Landesmuseums, Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums und Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

19:00 Uhr_Leonhard Euler Führung in der Ausstellung von Dr. Angela Klein, Stellvert. Direktorin des Braunschweigischen Landesmuseums, Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums und Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

KULTUR SONNTAG, 17. JUNI 2007

10/11/12/13/14/15/16/17/18:00 Uhr Vorträge über Infektionskrankheiten, Ansteckungswege, Impfmethode und Impfforschung im Impfzelt/Burgplatz

10:00 Uhr_Die Münzen der Römer Vortrag von Prof. Dr. Wolfgang Leschner, Herzog Anton Ulrich-Museum

11:00 Uhr_Führung mit Vorführung in Restaurierungswerkstätten des BLM und im Sammlungsmagazin Dipl.-Rest. Olaf Wilde, Holger-B. Heinke und Dr. Angela Klein

11:00 Uhr_Virtuelles Kupferstichkabinett – die graphischen Sammlungen des Herzog Anton Ulrich-Museums und der Herzog August Bibliothek gehen online Vortrag von Dr. Thomas Stäcker, Herzog August Bibliothek

11:15 Uhr_Geisteswissenschaftliche Leidenschaften großer Mathematiker: Leonhard Euler – Carl Friedrich Gauß – Richard Dedekind Vortrag zum Jahr der Geisteswissenschaften von Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

12:00 Uhr_Leonhard Euler (1707 – 1783). Mathematiker – Mechaniker – Physiker Führung in der Ausstellung von Dr. Angela Klein, Stellvert. Direktorin des Braunschweigischen Landesmuseums

12:00 Uhr_Was steckt hinter dem Fluch des Pharaos? Vortrag zur Schadstoffforschung in Museen von Prof. Dr. Tunga Salthammer, Fraunhofer-Institut für Holzforschung/Wilhelm-Klauditz-Institut

12:30 Uhr_Hilfe – ein Mathematiker! Erfahrungen mit Mathematik in Geschichte und Gegenwart Vortrag von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

13:00 Uhr_Aus der Geschichte der Wissenschaft in Russland: St. Petersburg im 18. Jahrhundert und Leonhard Euler Vortrag von Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

14:00 Uhr_Mathematik im Alltagsleben – Überraschende und kuriose Entdeckungen Vortrag von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

15:00 Uhr_Führung mit Vorführung in Restaurierungswerkstätten des BLM und im Sammlungsmagazin Dipl.-Rest. Olaf Wilde, Holger-B. Heinke und Dr. Angela Klein

16:00–18:00 Uhr_Kultur + Raumfahrt Podiumsdiskussion mit Dr. Joachim Block/Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt eV, Dipl.-Phys. Jan Gresser/Institut für Geophysik und extraterrestrische Physik der TU Braunschweig, Dr. Marie-Luise Heuser, Seminar für Philosophie der TU Braunschweig, Prof. Dr. Claus-Artur Scheier/Generalsekretär der Braunschweigischen Wissenschaftlichen Gesellschaft und Prof. Dr. Erko Stackebrandt/Direktor der Deutschen Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH

Moderation: Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

16:00 Uhr_Auf den Spuren großer Mathematiker Vortrag von Prof. Dr. Thomas Sonar, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

20:00 Uhr_Geschehen – vergessen – erinnern Anmerkungen zum 17. Juni 1953 im Jahr der Geisteswissenschaften Abschlussvortrag von Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums

In Anschluss laden wir zu einem Umtrunk und beschließen Wissen findet Stadt – Dank freundlicher Unterstützung des phäno – mit einer „heißen“ Überraschung.



14. – 17. JUNI 2007 Braunschweigisches Landesmuseum und Burgplatz
Die ForschungsRegion Braunschweig eV lässt für Groß und Klein die Ideenküche brodeln und gewährt ungewöhnliche Einblicke in die faszinierende Welt der Forschung zum Mitmachen, Staunen und Erleben...

Wissen findet Stadt



WISSEN FINDET STADT

14.–17. Juni 2007

Braunschweigisches Landesmuseum und Burgplatz

Warum beschlagen Motorradrückspiegel nicht?

Wie kann man zum Mond ohne Treibstoff fliegen?

Warum gelten die Deutschen als »Impfmuffel«?

Was versteht man unter Functional Food oder Numismatik?

Antworten auf diese und viele andere Fragen aus Wissenschaft und Forschung gibt die ForschungRegion Braunschweig eV: Insgesamt 21 Mitgliedereinrichtungen lassen für Groß und Klein die Ideenküche brodeln und gewähren ungewöhnliche Einblicke in den faszinierende Welt der Forschung zum Mitmachen, Staunen und Erleben.

Wir erklären auf anschaulich-verständliche Weise, was uns fasziniert, welchen Beitrag wir vor Ort und in der Region zum Fortschritt unserer Gesellschaft leisten und warum Sie schon heute täglich von unserer Forschung profitieren.

Seien Sie gespannt auf aktuelle Forschungsprojekte und ein umfangreiches Begleitprogramm:

Am Freitag erwartet Sie Wissenswertes aus dem Bereich Technik. Um ein attraktives Bühnenprogramm bereichern die beiden Fraunhofer-Institute vor Ort die Ausstellung. Sie eröffnen zentral in Braunschweig den bundesweiten »Tag der Technik« der Fraunhofer-Gesellschaft.

Am Samstag dreht sich alles ums Leben, um Ihres, um unseres, um unsere gemeinsame Zukunft.

Bis die Tore am Sonntagabend mit einer Überraschung schließen, heißt es Kulturzeit.

Freuen Sie sich auf Führungen, Vorträge, Kinderrallyes, auf unser Preview für Schülerinnen und Schüler (Donnerstag/Freitag von 9-13 Uhr) und auf vieles mehr!

Freuen Sie sich mit uns auf Wissen findet Stadt!

Mit dabei: Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft, Braunschweigisches Landesmuseum, Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft, Bundesamt für Strahlenschutz, Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH, Deutsche Sammlung für Mikroorganismen und Zellkulturen, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt eV, Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel, Fraunhofer-Institut für Holzforschung/Wilhelm-Klauditz-Institut, Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, Herzog Anton Ulrich-Museum, Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Klinikum Braunschweig, phæno, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Staatliches Naturhistorisches Museum, Technische Universität Braunschweig, Technische Universität Clausthal

WISSEN FINDET STADT

Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft (BBA) Hatschi! Ja, auch unsere Getreidepflanzen werden krank. Was sie krank macht, wie ihnen die Pflanzendoktoren der BBA helfen und wie sie – auch im Vorratslager – behandelt werden können, das erleben Sie am Stand der BBA.

Braunschweigisches Landesmuseum (BLM) Wissenschaft und Bildung, bildende Wissenschaft ist das Motto. Das Braunschweigische Landesmuseum präsentiert mit der Ausstellung »Leonhard Euler (1707 – 1783). Mathematiker – Mechaniker – Physiker« den bedeutendsten Wissenschaftler der Aufklärung und in Kooperation mit »Mathe Lok« der Technischen Universität und der Ausbildungswerkstatt BS eV werden aktuelle und zukünftige Formen der Wissensvermittlung vorgestellt.

Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft (BWG) Die BWG verschafft uns einen besonderen Genuss: Prof. Dr. Thomas Vilgis vom Max-Planck-Institut für Polymerforschung/Mainz stellt uns die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von molekularer und rustikaler Küche vor, die beide neben allerlei Zutaten aus dem Gewürz- und Zauberschrank, stets ordentliche Priesen an Physik, Chemie und Biologie enthalten.

Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) Die Sonnenbrille soll nicht nur gut aussehen, sondern in erster Linie Ihre Augen schützen. Aber was macht eine gute Sonnenbrille aus? Oft hört man, das Telefonieren mit dem Handy verursacht Kopfschmerzen oder sogar Krebs. Ist das wirklich so und kann ich mich schützen? Bringen Sie Ihre Sonnenbrille und Ihr Handy mit: Wir zeigen Ihnen, ob die Brille einen guten UV-Schutz hat und das Handy strahlenarm ist.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft (FAL) Boden ist nur Dreck? Weit gefehlt! Der Boden ist die Lebensgrundlage aller Lebewesen. Und dennoch ist uns kaum bewusst, was der Boden durch seine Vielfalt an Organismen leistet. Der Boden birgt viele Geheimnisse und interessante Geschichten – lassen Sie sich von der FAL in die spannende Welt des Bodens entführen.

Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC) Öl und Gas sind wichtige Rohstoffe, doch leider nur begrenzt auf der Erde verfügbar. Die Zukunft könnte daher lauten: Pflanze sie dir einfach an! Welche Pflanzen sich als Energielieferanten besonders eignen und wie man aus ihnen Energie gewinnen kann, erfahren Sie bei uns!

Deutsche Sammlung für Mikroorganismen und Zellkulturen Bakterien leben überall – in der Tiefsee, der Antarktis, im Insektenarm genauso wie auf dem Mobiltelefon. Unter ihnen finden sich die Meister der Extreme: Bakterien, die ohne Sauerstoff auskommen, es sauer und salzig lieben oder erst bei 100 Grad Celsius beginnen sich wohl zu fühlen – mehr im Rahmen unseres Vortrages!

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt eV (DLR) Warum sich Wissenschaftler bei der Vorstellung des Zusammenspiels von Fahrer und intelligentem Fahrzeug gern vom natürlichen Vorbild Pferd und Reiter inspirieren lassen, erfahren Sie unter dem Motto »Was Autos und Flugzeuge von Vierbeinern lernen können« vom DL!

Fachhochschule Braunschweig-Wolfenbüttel (FH BS-WF) Von Raketenantriebsystemen zum Mond, die keinen Treibstoff benötigen, gärenden Bakterien, die bei der Energiegewinnung aus Abfällen behilflich sind, bis hin zur Förderung der seelischen Gesundheit von Säuglingen und Kleinkindern zur Steigerung der Chancengleichheit – das Themenspektrum der Fachhochschule ist breit gefächert und macht neugierig – Sie nicht auch?

Fraunhofer-Institut für Holzforschung / Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI) Ist Holz der Baustoff der Zukunft? Warum immer mehr Hallenkonstruktionen nicht in Stahl, sondern in Holz ausgeführt werden und welche Dienste dabei Thermographie-Kameras leisten, erläutern Ihnen die Fraunhofer!

Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik (IST) Ob Motorrad oder Auto – beides sind heute High-Tech-Vehikel. Dass zum Beispiel ein Rückspiegel bei Regen nicht beschlägt oder das Visier eines Helmes auch bei der Fahrt durch die Wüste

nicht zerkratzt, sind Entwicklungen des Braunschweiger Fraunhofer-Instituts für Schicht- und Oberflächentechnik. Wenn Sie mehr erfahren wollen, lassen Sie sich die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten innovativer Beschichtungen an einem ausgestellten Motorrad demonstrieren.

Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) + Klinikum Braunschweig Die Deutschen gelten im internationalen Vergleich als Impfmuffel! Doch sprechen die Fakten für sich: Allein an Grippe sterben in Deutschland pro Jahr ca. 15.000 Menschen – zuviel finden nicht nur Helmholtz-Zentrum und Klinikum Braunschweig. Sie informieren gemeinsam mit dem Braunschweiger Gesundheitsamt, den Krankenkassen und den niedergelassenen Ärzten über Infektionskrankheiten, Ansteckungswege, Impfmethoden und über Impfforschung.

Herzog Anton Ulrich-Museum (HAUM) Numismatik (Münzkunde) ist die wissenschaftliche Beschäftigung mit Geld und seiner Geschichte. Wir stellen Ihnen nicht nur wissenschaftliche Untersuchungsmethoden zur Unterscheidung von echten Münzen und Fälschungen vor, sondern auch die Entwicklung von Zahlungsmitteln im Allgemeinen.

Herzog August Bibliothek (HAB) Die Möglichkeit, sich vom privaten Computer aus die graphischen Sammlungen des Herzog Anton Ulrich-Museums und der Herzog August Bibliothek ansehen zu können, wird bald zur Realität: das virtuelle Kupferstichkabinett geht online! Die Herzog August Bibliothek berichtet über den aktuellen Projektstand...

Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (HBK) Die einzige Kunsthochschule Niedersachsens blickt zurück und weist voraus: Mit der Wiederentdeckung des längst vergessenen Strategiespiels des Braunschweiger Mathematikers Johann C. L. Hellwig aus dem Jahre 1780 und den Science Cubes – drei temporären Ausstellungscontainern, die im Vorfeld der Ausstellung in der Braunschweiger Innenstadt auf Wissenschaft und Forschung der Region neugierig machen...

THEMENWELTEN

phæno phæno-phenomene-phenomena! Vom Fliegen über den Brückenbau zum Feuertornado: entdecken Sie die Geheimnisse der Naturphänomene...

Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB) Wieviel Wissenschaft steckt hinter einer profanen Marktwage? Warum kann ich mich auf alltägliche Messungen verlassen? Wer gibt uns die Möglichkeit, Goldstaub, Lebensmittel oder Schwertransporter selbst auf viele Stellen hinter dem Komma abzuwiegen? – die Antwort lautet: die PTB. Eine Spiel- und Experimentiermeile ergänzt die Präsentation und um historische und moderne Wägetechnik.

Staatliches Naturhistorisches Museum (SNHM) + Technische Universität Braunschweig Jeden Tag sind Tiere durch die Vernichtung ursprünglicher Lebensräume vom Aussterben bedroht – und zeitgleich werden immer noch Tierarten neu entdeckt. Dieser »Wettlauf mit der Zeit« wird anhand lebender und präparierter Tiere veranschaulicht: denn nur was man kennt, lernt man zu schätzen und zu schützen!

Technische Universität Braunschweig (TU BS) Die TU Braunschweig präsentiert zwei Projekte aus dem Bereich Medizinische Informatik – weil Gesundheit unser aller Angelegenheit ist! Zum einen wird mit dem Braunschweiger Befundportal gezeigt, wie medizinische Berichte zwischen Ärzten schnell und sicher übermittelt werden. Zum anderen ist ein(e) jede(r) aufgerufen, sich aktiv am Aufbau einer Datenbank für die sensorische Erfassung von Tätigkeiten des alltäglichen Lebens zu beteiligen. Sitzen, stehen, liegen und gehen Sie für die Braunschweiger Forschung!

Technische Universität Clausthal (TU CL) Vor nicht allzu langer Zeit war er eines der Hauptthemen in den bundesweiten Medien: der Feinstaub. Die Gefahr besteht nach wie vor, wenn er sich auch schwer messen lässt. Dieses Problem konnte die TU Clausthal mit einem neu entwickelten Überwachungssystem zur Messung der genauen Feinstaubkonzentration in der Luft jedoch lösen...

WISSEN FINDET STADT

SCIENCE CUBES

9.05. BIS 17.06.2007 | PLATZ DER DEUTSCHEN EINHEIT | TÄGLICH 12–20 UHR Man nehme drei temporäre Ausstellungsräume - Industriecontainer - und drei wissenschaftliche Themenbereiche – Technik, Leben, Kultur - und bereite daraus: Science Cubes. Sie bringen Wissenschaft in die Innenstadt und stillen Ihren Wissensdurst auf besondere Art. Hereinspaziert, wenn sich die Türen öffnen und führende Forschungseinrichtungen der Stadt und Region im Vorfeld der Ausstellung »Wissen findet Stadt« allerlei wissenswerte, interessante und spannende Zutaten aus ihren Ideenküchen verraten!

Veranstalter: Prof. Dorett Linke, Prof. Regina Henze und die Studierenden Simon Alexander Buchhagen, Anke-Christina Mehlert, Dietrich Schmidt-Grethe der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig sowie die ForschungRegion Braunschweig eV

Kontakt: Prof. R. Henze, r.henze@hbk-bs.de; Prof. D. Linke, d.linke@hbk-bs.de; Dr. H. Hümme, h.huemme@forschungregion-braunschweig.de

Mit dabei: Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft, Braunschweigisches Landesmuseum, Bundesamt für Strahlenschutz, Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt eV, Fraunhofer-Institut für Holzforschung/Wilhelm-Klauditz-Institut, Fraunhofer-Institut für Schicht- und Oberflächentechnik, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Herzog Anton Ulrich-Museum, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Klinikum Braunschweig, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Staatliches Naturhistorisches Museum, Technische Universität Braunschweig

FÜR DIE KLEINEN!

Für die Jüngeren (und Junggebliebenen) haben wir uns etwas ganz Besonderes ausgedacht! Besucht unser Bücherzelt auf dem Burgplatz. Stöbert in ausgewählten Medien rund um das Thema Wissenschaft und Forschung oder lasst euch durch unsere Lesepaten in diese Welt entführen: mal unglaublich-faszinierend, mal schaurig-schön, mal spannend-spektakulär! Nehmt teil an unserer Wissenschaftsrallye, die Wissenswertes vermittelt – doch Achtung: das ist nichts für Denkmuffel! Wer sich nur austoben will, ist ebenfalls willkommen – im Pedalodrom am Dom! Und wenn das alles noch nicht reicht, der sei gespannt auf »Hexckers Hexenküche«.

FR | SA | SO | 14:00 UHR_Wer? Wie? Was? (Vor)Lesestunde für Groß und Klein **Bücherzelt Burgplatz**
FR | 16:00 + SA | SO | 11:00 + 16:00 UHR_Wissenschafts-Rallye für Kinder von 8-12 Jahren Start und Ziel: Eingang Braunschweigisches Landesmuseum

FR | SA | SO | 10:00-18:00 UHR_PEDALODROM AM DOM Der etwas andere Fahr-Parcours
SA | 13:00 UHR_Heckers Hexenküche – Der Kinder Brockhaus (noch mehr) Experimente Eine interaktive Wissenschaftsshow für Menschen von 6-99 Jahren mit dem beliebten Fernsehstar Joachim Hecker!
Bücherzelt Burgplatz

Wir danken sehr herzlich für die freundliche Unterstützung:



SPEZIAL

UND (FAST) NUR FÜR DIE GROßEN:

FR | 18:00 + SA | SO | 14:00 + 18:00 UHR_Wissen findet Stadt – Spezial Führungen mit allerhand Hintergrundinformationen zur Ausstellung
Eingang BLM

PREVIEW FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER_Donnerstag und Freitag, 14. bzw. 15. Juni 2007, jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr

Wissenschaft, Forschung, Technik, Leben, Kultur – nicht gerade Begriffe, die Schülerinnen und Schüler in Aufruhr versetzen! Und doch versprechen wir interessante, einmalige und verständliche Einblicke in den Alltag führender Forschungseinrichtungen in Braunschweig und der Region!

Darüber hinaus informiert unsere Entdeckungsreise in die Welt der Wissenschaft über zukünftige Berufsfelder in diesen Bereichen – denn Forschung ist Zukunft!

Nähere Informationen und Terminabsprachen unter:

ForschungRegion Braunschweig, Fallersleber-Tor-Wall 16, 38100 Braunschweig
tel. 0531. 239 29 07
fax 0531. 1 44 60
mail: h.huemme@forschungregion-braunschweig.de

oder faxen Sie uns das Anmeldeformular auf der folgenden Seite!

DONNERSTAG

14. JUNI 2007

10:00 Uhr_Impfen: Was macht die Forschung, um uns vor Infektionen zu schützen? Vortrag von Hannes Schlender, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, im Impfzelt/Burgplatz

10:00 Uhr_Leonhard Euler und die Ballistik Führung für Schulklassen von apl. Prof. Dr. Harald Löwe, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

11/12/13:00 Uhr_Leonhard Euler (1707 – 1783). Mathematiker – Mechaniker – Physiker Führung in der Ausstellung für Schulklassen von apl. Prof. Dr. Harald Löwe, Institut Computational Mathematics/Technische Universität Braunschweig

12:00 Uhr_Die drei „I“: Infektionen, Immunsystem und Impfen Vortrag von Hannes Schlender, Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, im Impfzelt/Burgplatz

19:00 UHR_ERÖFFNUNG Forum des Braunschweigischen Landesmuseums

BEGRÜßUNG_ Dr. h.c. Gerd Biegel, M.A., Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums
GRUSSWORT Sigmar Gabriel, Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
GRUSSWORT_ Dr. Gert Hoffmann, Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig
GRUSSWORT Prof. Dr. Ulrich Buller, Vorstand der Fraunhofer-Gesellschaft
FESTVORTRAG_ Prof. Dr. Dr. Wassilios Fthenakis, Freie Universität Bozen

Im Anschluss daran offizielle Eröffnung durch Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Hesselbach, Präsident der Technischen Universität Braunschweig und Vorsitzender der ForschungRegion Braunschweig eV

Es besteht die Möglichkeit des Besuchs der Ausstellung bis 22 Uhr.

RÜCKSENDEFORMULAR FÜR SCHULEN

Faxen Sie Ihre Anmeldung bitte an:

ForschungRegion Braunschweig eV
c/o Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft
Geschäftsstelle
Fallersleber-Tor-Wall 16
38100 Braunschweig
Fax: 0531. 1 44 60

Schule _____

Ansprechpartner/in _____

Straße _____

Postleitzahl/Ort _____

Telefon/Fax _____

Email _____

Schulstufe/Schülerzahl _____

Termin (Datum/Uhrzeit) _____



14.-17. Juni 2007

Ein Projekt der ForschungRegion Braunschweig eV im Rahmen »Braunschweig – Stadt der Wissenschaft 2007«